

Der Meister der Luftgitarre kommt aus Ochtrup

GRONAU (emk) Sprünge über die Bühne, rockmäßige Kniefälle, dazu zuckende Luftgitarrengriffe – Michael Sünker aus Ochtrup lieferte im Gronauer Rock- und Popmuseum den wildesten Auftritt. Er interpretierte in schweißtreibendem Tempo den Song „Frees Zuckers“ von den „Datsuns“. Dabei hielt der

„Musiker“ mit Piercings, Tätowierungen und schwarzer Mähne kein Saiteninstrument in der Hand, er zupfte Luft, war Teilnehmer des NRW-Vorentscheides zu den 3. Deutschen Meisterschaften im Luftgitarre-Spielen.

Acht Teilnehmer gaben an diesem Abend alles. Angefeuert von rund 200 Zu-

schauern kämpften sie um den Landestitel und damit um den Einzug ins Berliner Finale. Kaum einer hatte den Auftritt langfristig geplant.

Die totale Coolness der Teilnehmer vor dem Contest wich schnell dem Lampenfieber auf der Bühne. Helmut Hammers aus Gronau-Epe, Musiker und 39 Jahre

alt, bespielte als „reiferer Jahrgang“ den 80er-Jahre-Titel „Black Rose“ von „Thin Lizzy“.

Doch am Ende überzeugten der längste Applaus des Wettbewerbs und Pfiffe der Begeisterung auch die vierköpfige Jury, die Michael Sünker zum NRW-Sieger ernannte.



Sieger: **Mathias Erning** aus Ahaus, (2. Platz), **Michael Sünker** aus Ochtrup (1. Platz), **Helmut Hammers** aus Gronau (3. Platz). FOTO: EMK